

LSG BRUGG

7. Jahrgang Nummer 3 2008

Offizielles

VEREINS-ORGAN

der Laufsportgruppe Brugg



Beim im April stattgefundenen Trainingslager in Italien herrschte bei den LSGlern offensichtlich gute Stimmung!

Impressum

Das Vereinsorgan der Laufsportgruppe Brugg erscheint 4mal jährlich in einer Auflage von 100 Exemplaren und wird allen Vereinsmitgliedern und Sponsoren zugestellt.

Redaktor:

Matthias Rüede
Habsburgerstrasse 84
5200 Brugg
Tel.: 056/441 40 58

e-mail: matthias.rueede@lsg-brugg.ch

PC-Konto Verein: 50-12757-0

Internetadresse: www.lsg-brugg.ch

Wer Beiträge, Adressänderungen, Anmerkungen usw. zum Vereinsorgan machen möchte, soll sich bitte bis zur unten angemarkten Frist beim Redaktor melden. Die Vereinsmitglieder sind verpflichtet, so weit als möglich, jedes erfreuliche sportliche oder private Ereignis zu melden, damit es auch den Vereinskollegen publik gemacht werden kann.

<p>Das nächste LSG-Vereinsheft erscheint Ende Oktober 2008. Einsendeschluss ist der 30. September 2008.</p>
--

Wir gratulieren ganz herzlich zum Geburtstag...

20.09.2008	Christine Reusser	45 Jahre
25.09.2008	Manuel Mühlberg	10 Jahre
14.10.2008	Urs Lehmann	45 Jahre
22.10.2008	Tobias Rymann	25 Jahre
07.11.2008	Roman Hunziker	15 Jahre
07.11.2008	Nik Brünisholz	30 Jahre

...wünschen gute Gesundheit und für die sportliche Zukunft alles Gute.

News I

Willi Lüthi bestritt seinen 400. Waffenlauf

Zum zweiten Mal wurde Ende Mai 2008 im Rahmen des Lenzburger Laufs auch ein Waffenlauf über 15.4 km ausgetragen. Ein gewisser Paul Gfeller aus Sumiswald gewann diesen Waffenlauf in einer Zeit von 58:43 Minuten. Im Mittelpunkt dieses Anlasses stand aber der langjährige Waffenläufer und LSG-Vereinsmitglied Willi Lüthi. Willi bestritt mit dem Lenzburger Waffenlauf nämlich seinen insgesamt 400. (!) Waffenlauf. Der 71-jährige Bünzener, ausgerüstet mit einer goldenen Startnummer und getragen von einer grossen Fangemeinde am Rande der Strecke, genoss diesen Moment in vollen Zügen. Die ganze LSG gratuliert Willi ganz herzlich zu dieser tollen Leistung und wünscht ihm für die Zukunft noch viele schöne Erlebnisse an Waffenläufen sowie die dazu benötigte gute Gesundheit. Und zum Schluss noch eine kleine Zahlenspielerlei: Nimmt man an, dass Willi seit er zwanzig Jahre alt ist, Waffenläufe betreibt, dann hätte er über 50 Jahre hinweg jedes Jahr durchschnittlich an acht Waffenläufen mitgemacht - wahrlich eine herausragende Leistung!

Bereits vier Medaillen an Meisterschaften für LSG-Athleten und -Athletinnen

Im Juni begann wiederum die Saison der kantonalen, regionalen und nationalen Meisterschaften auf der Bahn sowie der Strasse. LSG-Athletinnen und -Athleten nahmen bis zum Redaktionsschluss an zwei Meisterschaften auf der Bahn erfolgreich teil. Anfangs Juni fanden in Wohlen die kantonalen Einkampfmeisterschaften statt. Insgesamt vier LSG-Mitglieder nahmen daran teil - mit Roman Hunziker und Silvan Marfurt durften sich zwei als Medaillengewinner feiern lassen. Roman siegte über 1000 m in der Kategorie MU16, Silvan holte sich bei den Aktiven über 1500 m die bronzene Medaille. Roman doppelte dann Ende Juni an den zentralschweizerischen Regionenmeisterschaften in Aarau mit dem ersten Platz über 800 m nach. An diesen Meisterschaften holte sich zudem Rebekka Leistner in der Kategorie WU14 den zweiten Rang über 1000 m.

„De Schnellschi Brugger“ zum zweiten Mal durchgeführt

Am 31. Mai 2008 organisierte die Laufsportgruppe Brugg zum zweiten Mal die Veranstaltung „De Schnellschi Brugger“. Die Organisation verlief reibungslos und zum ersten Mal wurden die Zeiten mit der neuen Zeitmessanlage gemessen - was mit wenigen Ausnahmen ohne Probleme funktionierte. Die Teilnehmerzahl nahm gegenüber dem Vorjahr, trotz der besseren äusseren Bedingungen, um rund 30 Schülerinnen und Schüler (entspricht ebenfalls einem Rückgang um 30 %) ab. Dies ist sicherlich vor allem auf die parallel stattfindende Feier der Musikgesellschaft Lauffohr zurückzuführen, welche alle Primarschüler Lauffohrs in Anspruch nahm.

News II

LSG Brugg wiederum mit einer Mannschaft am Brugger Städtliturnier

Zum wiederholten Male fanden sich Ende Juni einige LSG-Mitglieder im Stadion Au in Brugg ein, um sich anstelle der Laufschuhe die Fussballschuhe umzubinden und mit einer Mannschaft am Städtliturnier des FC Brugg mitzumachen. Erstmals bestand die Mannschaft nicht nur aus Männern, sondern war gemixt (was leider in der Einteilung der Gruppen keine Rolle spielt und auch die Tore von Frauen zählen nur einfach). Das System des Turnierablaufs wurde im Gegensatz zu den letzten Jahren - als die LSG-Mannschaft immer wieder den Einzug ins Viertelfinale schaffte - ein wenig abgeändert. In der Vorrunde mussten die LSGler dann auch gegen äusserst starke (und nur aus Männern bestehende) Mannschaften spielen und konnten nur einen Punkt einheimsen. In der darauf folgenden „Runde der Verlierer“ wurden dann aber alle Spiele gewonnen. Leider ist nirgends eine Rangliste des Turniers ersichtlich - die LSGler werden sich jedoch irgendwo im Mittelfeld klassiert haben. Die Mannschaft übrigens bestand aus Tobias Häner (Torwart), Lea Reusser, Roger Rüede, Daniela Emmenegger, Jesus Contreras, Stefan Gloor, Matthias Rüede und Silvan Marfurt (nach verletzungsbedingtem Ausscheiden ersetzt durch Nathalie Wernli).

Gelungener Auftakt zum 20. Brugger Schachencup

Bis zum Redaktionsschluss des Vereinsorgans wurden bereits alle Läufe des im Schachencup integrierten C-Meetings sowie die Läufe über 1500 m, 3000 m sowie der 12 Min.-Lauf durchgeführt. Es kann eine durchaus erfreuliche Zwischenbilanz gezogen werden. Bei besseren Witterungsbedingungen als das letzte Jahr, fanden sich für die drei Läufe des Schachencups insgesamt 101 Läuferinnen und Läufer im Stadion Au ein. Besonders der 12 Min.-Lauf erfreute sich mit fast 50 Teilnehmerinnen und Teilnehmern grosser Beliebtheit. Aber auch die letztes Jahr eher enttäuschende Teilnehmerzahl des an zwei Abenden durchgeführten C-Meetings entwickelte sich positiv. Mit insgesamt 27 Athletinnen Athleten verdoppelte sie sich im Vergleich zum Vorjahr beinahe. In dieser Hinsicht dürfte die Redensart „Geduld bringt Rosen“ zutreffend sein und für die nächsten Jahre Hoffnung machen.

Und ausserdem...

► ...erzielten die (vorwiegend jüngeren) LSG-Mitglieder mit ihren Leistungen vom April bis Juni dieses Jahres insgesamt 14 neue persönliche Bestzeiten - über Distanzen von 60 m bis 42.2 km.

Termine

Datum	Veranstaltung	Ort
Sa., 09. August 2008	Nachwuchsmeeting	Zofingen
Fr., 14. August 2008	Abendmeeting / 5000 m AG-Meisterschaft	Aarau
Fr., 15. - So. 24. Aug. 2008	Leichtathletik Olympiade	Peking, China
So., 17. August 2008	Staufberglauf	Staufen
Sa, 23.&So, 24. Aug. 2008	Vereinsreise LSG	siehe Vorschau
Mi., 27. August 2008	Sikinga-Lauf	Untersiggenthal
Fr., 29. August 2008	Weltklasse Meeting	Zürich
Sa., 06. September 2008	Jungfrau-Marathon	Interlaken
Sa., 06. September 2008	Quellenlauf	Bad Zurzach
Sa., 06.09. & So., 07.09.2008	SM U18/U16	Düdingen FR
Sa., 06.09. & So., 07.09.2008	SM U23/U20	Luzern
Sa., 13. September 2008	Badener Jugendmeeting	Baden
Sa., 13. September 2008	SM 10 km Strasse	Carouge GE
Sa., 20. September 2008	Nachwuchsmeeting	Zofingen
Sa., 20. September 2008	Rothrister Lauf	Rothrist AG
Sa., 20. September 2008	Int. Greifenseelauf	Uster

Fortsetzung auf der nächsten Seite...

Datum	Veranstaltung	Ort
So., 05. Oktober 2008	SM Berglauf	Weite SG
So., 05. Oktober 2008	Course Morat-Fribourg	Murten/Fribourg
Sa., 11. Oktober 2008	Hallwilerseelauf	Beinwil a. See
Sa., 25. & So., 26. Okt. 2008	Basler Marathon-Tage	Basel
So., 26. Oktober 2008	Lausanne-Marathon	Lausanne
So., 26. Oktober 2008	Lucerne Marathon	Luzern
Sa., 22. November 2008	Generalversammlung LSG	Einladung im nächsten VO
Sa., 29. November 2008	Basler Stadtlauf	Basel

Bitte die entsprechenden Daten in der Agenda vermerken!

learning by doing

FAHRSCHULE

Michael Berger

Scheideggweg 23

5303 Würenlingen

076 364 99 60 / 056 281 27 86

e-mail michi.berger@gmx.ch

www.michi-l.ch

Vorschau

VEREINSREISE der LSG Brugg vom Sa., 23. & So., 24. August 2008

Im letzten Vereinsorgan wurde über die diesjährige Vereinsreise der LSG Brugg informiert, welche am obgenannten Datum stattfindet und uns in zwei Tagen von Interlaken (Schynige Platte) über das Faulhorn zur Grossen Scheidegg führt.

ES HAT NUR NOCH WENIGE PLÄTZE FREI!

DESHALB: SOFORT ANMELDEN!

Wer sich also diese wunderschöne Wanderung durch die Schweizer Berge und das gemütliche Zusammensein nicht entgehen lassen will, hat noch bis zum

**12. August 2008 Zeit, sich bei Ruedi Glauser anzumelden
(rudi.glauser@bluewin.ch oder 079 330 21 47)**

Alle angemeldeten Personen werden am 16. August 2008 von Ruedi das detaillierte Programm der Vereinsreise erhalten.

CHF 80.00 FÜR ZWEI TAGE ERLEBNIS PUR - FAST GESCHENKT!

Passé I

Bericht (einer Teilnehmerin) zum LA-Lager in Senigallia (I) vom Apr. 2008

Samstag

Die Fahrt war anstrengend, und viele schiefen dabei ein. Als wir ankamen, bekamen wir die Schlüssel für unsere Zimmer und bezogen sie gleich sofort.

Sonntag

Uff...der erste Trainingstag. Heute ist 75 min. lockere Ausdauer am Meer dran. Am Nachmittag heisst es: Steigerungsläufe und Kneipen im Meer, das bedeutet Übungen machen an Land und ins Meer hinein rennen.

Montag

Wir konnten ja nicht den ganzen Tag trainieren, also suchten wir uns weitere Beschäftigungen, wie X-box spielen oder Sandburgen bauen.

Dienstag

Heute ist kein anstrengender Tag. Am Morgen ist lockere Ausdauer angesagt und am Nachmittag gehen wir in die Stadt! In der Stadt assen wir Croissants und tranken Frappé! Hmmm....!

Mittwoch

Am Mittwoch hatten wir Bahntraining. Irene zeigte uns die Laufschulübungen. Am späteren Nachmittag fanden wir uns wieder auf der Bahn ein, auf der Ruedi uns filmte um uns am späteren Abend unsere Laufanalyse zu zeigen. Doch leider war nicht viel darauf zu erkennen, da Ruedi mehr sich filmte wie uns.

Donnerstag

Auf dem Trainingsplan steht wieder einmal lockere Ausdauer, doch locker war weit untertrieben... Ruedi erklärte uns, wir sollten noch 20 Min. rennen, doch in den letzten 3 Min. schlepten wir uns keuchend noch auf einen Hügel. Doch als die 3 Min. um waren und wir umkehrten, stand uns wieder genau jener Hügel im Weg. Ich zögerte und schleppte mich nur mit grosser Mühe wieder auf den Hügel hinauf, während David neben mir ganz flink wie eine Gazelle den Hang hinauf lief.

Fortsetzung auf der nächsten Seite ...

immer noch Donnerstag...

Als wir mit Dehnen fertig waren, veranstalteten wir noch einen ‚Tschuttmatch‘ gegen die Windischer. Ich hätte nicht geglaubt dass wir gewinnen, denn mit mir konnte man nicht viel anfangen, da ich Angst habe vor dem Ball. Doch zum Glück waren alle anderen voll mit im Spiel so dass WIR am Ende das Schlussstor schossen.

Freitag

Nur träge schleppten sich heute Morgen David und Roman an den Frühstückstisch. Sie seien gestern bis Mitternacht um die Häuser gezogen. Etwas später, als wir mitten im Training waren, rief Ruedi plötzlich, wer zu diesem Stab dort (25 m vom Ufer entfernt) schwimmen würde, würde von ihm 5 Euro bekommen. Rebekka und ich zögerten nicht lange und entschieden uns dieses Spektakel durchzuziehen. Doch was sich am Anfang so einfach erwies, stellte sich als sehr schwer heraus, denn das Wasser war eisig und kalt, und es spritzten uns riesengrosse Wellen an. Als wir wieder aus dem Meer gekommen sind, waren wir von oben bis unten klatschnass!

Samstag

Am Samstag hiess es: „Abreisen!“

Gar nicht toll, vor allem nicht wenn man in dieser Woche so viele Bekanntschaften gemacht hat! Ich wäre am liebsten noch eine Woche in Italien geblieben. Jetzt sitze ich im Car und schreibe diesen Bericht über unser erstes Trainingslager in Italien. Ich glaube ich werde gerne an dieses Trainingslager zurückdenken und es wird immer in guter Erinnerung bleiben.

Bigna Suter

Auf der nächsten Seite folgt der Bericht des Leiters des LA-Lagers...

Bericht (des Leiters) zum LA-Lager in Senigallia (I) vom Apr. 2008

Das LA Lager 2008 in Senigallia wurde leider nur von 10 Athleten unseres Vereins besucht. Mit der LAR Windisch, der LV Winterthur, LG Homberg und dem LC Altdorf waren gleichwohl über 40 Athleten, die nach Italien fahren dabei.

Das Lager wurde zum Ersten mal als J+S-Lager durchgeführt. Vielen Dank an Irene Schärer, sie war als Co-Leiterin dabei. Somit war Silvan der einzige Athlet im Aktiv-alter. Er Trainierte vor allem mit Habasch (LG Homberg).

Die jungen J+S-Athleten und Athletinnen haben das Lager gut überstanden. Wir hatten keine Verletzungen zu beklagen. Wir konnten unser Bahntraining mit einer Filmkamera aufnehmen und am Abend am Bildschirm anschauen und analysieren.

Nochmals herzlichen Dank für den guten Einsatz und die gute Gruppendynamik.

Der J+S-Leiter, Ruedi Glauser

Auf den nächsten beiden Seiten sind Impressionen zum LA-Lager in Senigallia zu finden.



Neben dem harten Training durch den Tag...



...folgte am Abend die Entspannung (Lea und Sarah beim Spiel an der Videokonsole)



Schöner Strand, schönes Meer im italienischen Senigallia...wenn das Wasser doch nur bereits ein Bisschen wärmer gewesen wäre



**Wie viele
Hektoliter
Wasser
brauche ich
für eine
Tasse heissen
Tee?**

www.energiedialog.ch

a[⚡]po

Passé II

Kurzbericht zum Einsatz der LSG Brugg an der Fanmeile Brugg

Die Euro08 in Österreich und der Schweiz - der grösste in der Schweiz je durchgeführte Sportanlass - ist bereits wieder Geschichte. Gut zwei Wochen des Mitleidens, Mitfreuens und allgemein einer besonderen Stimmung im ganzen Land, werden noch lange in Erinnerung bleiben. Teil dieser besonderen Stimmung waren auch die vielen Festzelte und -orte im ganzen Land, welche ausserhalb der offiziellen Fanzonen und -meilen stationiert waren und vorwiegend von freiwilligen Helferinnen und Helfern auf die Beine gestellt wurden.

Einen solchen Ort gab es auch auf dem Brugger Neumarktplatz mit dem Zelt des Vereins EuroBrugg. Viele verschiedene Brugger Vereine - darunter auch die LSG Brugg - wurden von den Organisatoren (unter der Leitung unseres Präsidenten Ruedi Glauser) zur Bewirtung eines oder mehrerer Abenden eingesetzt. Die LSG-Einsätze jeweils am Dienstag-Abend waren von viel Spass und Freude geprägt. Insgesamt war das Brugger Eurozelt gemäss den Organisatoren ebenfalls ein Erfolg.



Ein Teil der LSG-Helferschaft im Brugger Euro-Zelt (v.l.): Lea, der französische Gastarbeiter Pierre-Alain, Jesus und Daniela

Passé III

Papiersammlung der LSG Brugg vom 28. Juni 2008

Wiederum an einem herrlichen Sommertag durfte die Laufsportgruppe Brugg die Stadt Brugg von Altpapier und Karton befreien. Eine gut gelaunte Schar von Helferinnen und Helfern waren in Teams von 3-4 Personen auf insgesamt acht Lieferwagen verteilt. Durch guten Einsatz und speditive Arbeitsweise konnte bereits um 15:00 Uhr an der Brugger Aare zum gemütlichen Teil übergegangen werden. Dabei wurde in der Aare abgekühlt und auf Niks Grill gebrätelt, was das Zeug hielt und es sollte noch ein langer, feucht-fröhlicher Abend werden.

An dieser Stelle sei allen Helferinnen und Helfern herzlich gedankt. Ebenfalls ein grosses Dankeschön an Frieda Wernli und Rosi Zanin, welche wieder einmal ein hervorragendes Mittagessen mit Dessert auf den Tisch zauberten.

Herzlichen Dank

auch den untenstehenden Unternehmen, welche uns je ein Fahrzeug zur Verfügung gestellt und somit viel zu einem reibungslosen und speditiven Ablauf der diesjährigen Papiersammlung beigetragen haben.

Knecht Bau AG, Aarauerstrasse 120, 5200 Brugg

Heizteam AG, Eggerstrasse 6, 5200 Brugg

Schreinerei Beldi, Rebmoosweg 47, 5200 Brugg

Delfosse AG, Aegertenstrasse 11a, 5200 Brugg

Schreinerei Spicher, Aarauerstrasse 96, 5200 Brugg

Jäggi AG, Feerstrasse 16, 5200 Brugg

Märki Sanitär Heizungen AG, Altenburgerstr. 47, 5200 Brugg

Rolf Hirt, Aegertenstrasse 2, 5200 Brugg

 **DER NEUE CITROËN C4** *Picasso*
D E R V I S I O S P A C E



7 Sitze

Nettopreis ab Fr. 29'900.-

1.8i-16V X, 127 PS, 5 Türen



C4 Picasso 1.8i-16V X, 127 PS, 5 Türen, Nettopreis Fr. 29'900.-; Verbrauch gesamt 8 l/100 km; CO₂-Emission 190 g/km; Treibstoffverbrauchs-kategorie C. CO₂-Durchschnitt aller angebotenen Fahrzeugmodelle 204 g/km. Panoramadach aus Glas als Option.

BEI IHREM CITROËN-HÄNDLER

www.citroen.ch

Garage Schmid + Co
Aarauerstrasse 60
5200 Brugg
056 441 13 50

★ EURO RSCG GENÈVE

NICHTS BEWEGT SIE WIE EIN CITROËN.  **CITROËN**

Resultate

Zürich Marathon in Zürich vom 20. April 2008

W 20	42.2 km	109 klass.	12. Rang	Daniela Zeman	03:08:10 ,80
W 50	42.2 km	64 klass.	63. Rang	Doris Studer	05:21:03 ,10

Aargauer Volkslauf in Aarau vom 27. April 2008

MU16	3.6 km	13 klass.	1. Rang	Roman Hunziker	00:13:34 ,00
Joggerin.	4.6 km	38 klass.	17. Rang	Regula Echle	00:25:11 ,00
M 30	16.1 km	57 klass.	2. Rang	Beni Nyffenegger	00:57:36 ,00
M 50	16.1 km	71 klass.	8. Rang	Erwin Wernli	01:07:51 ,00
M 50	16.1 km	71 klass.	19. Rang	Urs Buri	01:13:33 ,00
M 60	16.1 km	20 klass.	10. Rang	Ruedi Glauser	01:21:38 ,00

Vienna City Marathon in Wien vom 27. April 2008

M 30	21.1 km	594 klass.	35. Rang	Jesus Contreras	01:28:21 ,00
------	---------	------------	----------	-----------------	--------------

Auffahrtsmeeting in Langenthal vom 01. Mai 2008

Frauen	1 km	12 klass.	5. Rang	Rebekka Leistner	00:03:22 ,70
Männer	0.6 km	10 klass.	10. Rang	Roman Hunziker	00:01:36 ,81

Quer durch Rohrdorf in Oberrohrdorf vom 03. Mai 2008

Jugend	0.92 km	3 klass.	2. Rang	Roman, Manuel, Justine, Bigna, David	00:02:29 ,82
Frauen	0.92 km	5 klass.	4. Rang	Sarah W., Irene, Regula, Daniela E., Lea, Corinne	00:13:36 ,00

Frühlingslauf in Oberrohrdorf vom 03. Mai 2008

M 20	8.8 km	13 klass.	3. Rang	Patrick Schmid	00:37:29 ,50
M 20	8.8 km	13 klass.	4. Rang	Roger Rüede	00:37:35 ,30

1. Lauf 1000 m Cup in Baden vom 07. Mai 2008

WU 14	1 km	26 klass.	1. Rang	Rebekka Leistner	00:03:20 ,00
WU 16	1 km	8 klass.	5. Rang	Bigna Suter	00:03:37 ,63
MU 16	1 km	7 klass.	2. Rang	Roman Hunziker	00:02:56 ,39
MU 16	1 km	7 klass.	7. Rang	David Hunziker	00:03:43 ,99

GP Bern in Bern vom 10. Mai 2008

M 20	16.1 km	1226 klass.	39. Rang	Silvan Marfurt	01:00:28 ,00
M 20	16.1 km	1226 klass.	83. Rang	Tobias Rymann	01:04:24 ,00
M 20	16.1 km	1226 klass.	123. Rang	Matthias Rüede	01:07:07 ,00
M 20	16.1 km	1226 klass.	276. Rang	Roger Rüede	01:12:59 ,00
M 20	16.1 km	1226 klass.	672. Rang	Joël Klaus	01:22:43 ,00
M 20	16.1 km	1226 klass.	809. Rang	Pierre-Alain Bertarrex	01:26:26 ,00
W 18	16.1 km	85 klass.	24. Rang	Lea Reusser	01:28:44 ,00
W 18	16.1 km	85 klass.	31. Rang	Mirjam Dönni	01:32:19 ,00
W 20	16.1 km	647 klass.	118. Rang	Daniela Emmenegger	01:22:39 ,00
W 20	16.1 km	647 klass.	398. Rang	Steffi Wernli	01:36:44 ,00
M 30	16.1 km	2295 klass.	260. Rang	Jesus Contreras	01:08:50 ,00
W 45	16.1 km	521 klass.	333. Rang	Chrisine Reusser	01:38:46 ,00
M 45	16.1 km	1348 klass.	352. Rang	Urs Lehmann	01:16:59 ,00
M 50	16.1 km	989 klass.	29. Rang	Erwin Wernli	01:06:43 ,00

Int. Pfingstlauf in Wohlen AG vom 10. Mai 2008

Schül. A	1.6 km	26 klass.	18. Rang	Valentina Di Marzio	00:07:06	,10
WJB	1.6 km	10 klass.	5. Rang	Bigna Suter	00:06:24	,00
MJB	1.6 km	12 klass.	3. Rang	Roman Hunziker	00:05:24	,00
MJB	1.6 km	12 klass.	7. Rang	David Hunziker	00:06:15	,30
M 30	8.2 km	39 klass.	21. Rang	Daniel Rudolf	00:35:20	,00
M 60	8.2 km	28 klass.	12. Rang	Ruedi Glauser	00:39:09	,40
WL M50	10 km	57 klass.	54. Rang	Willi Lüthi	01:24:15	,40

Pfingstlauf in Niederbipp vom 12. Mai 2008

Sen. 3	10.3 km	57 klass.	18. Rang	Hanspeter Gerber	00:41:09	,90
Sen. 4	10.3 km	39 klass.	17. Rang	Ruedi Glauser	00:50:43	,50

De Schnellscht Windischer in Windisch vom 23. Mai 2008

Kn. 98	0.06 km	20 klass.	9. Rang	Manuel Mühlberg	00:00:10	,83
--------	---------	-----------	---------	-----------------	----------	-----

Lenzburger Lauf in Lenzburg vom 24. Mai 2008

M 40	12.4 km	75 klass.	9. Rang	Hanspeter Gerber	00:47:46	,30
WL M50	15.4 km	46 klass.	45. Rang	Willi Lüthi	02:08:00	,80

Blüemlisalplauf in Reichenbach i. K. BE vom 25. Mai 2008

Mixed	16.1 km	7 klass.	6. Rang	Steffi Wernli	01:53:08	,00
M 30	16.1 km	63 klass.	27. Rang	Jesus Contreras	01:28:46	,00
M 50	16.1 km	61 klass.	6. Rang	Erwin Wernli	01:27:21	,00

De Schnellschti Brugger in Brugg vom 31. Mai 2008

Kn. 95	0.06 km	3 klass.	1. Rang	Tim Lang	00:00:08 ,56
Mäd.97	0.06 km	3 klass.	2. Rang	Justine Stoll	00:00:10 ,80
Mäd.94	0.08 km	4 klass.	2. Rang	Bigna Suter	00:00:13 ,81
Kn. 94	0.08 km	2 klass.	2. Rang	David Hunziker	00:00:13 ,84

Schweizer Frauenlauf in Bern vom 01. Juni 2008

Schül. A	5 km	359 klass.	121. Rang	Nora Schäfer	00:27:41 ,80
W 14	5 km	612 klass.	62. Rang	Bigna Suter	00:24:18 ,40
W 16	5 km	459 klass.	57. Rang	Corinne Wernli	00:24:17 ,70
W 18	5 km	256 klass.	47. Rang	Mirjam Dönni	00:25:13 ,20
W 18	5 km	256 klass.	63. Rang	Natalie Wernli	00:26:03 ,90
W 20	5 km	1036 klass.	149. Rang	Steffi Wernli	00:25:08 ,80
W 20	5 km	1036 klass.	438. Rang	Regula Echle	00:28:20 ,90
W 20	5 km	1036 klass.	732. Rang	Daniela Zeman	00:31:11 ,50

2. Lauf Badener 1000 m Cup in Baden vom 04. Juni 2008

WU 14	1 km	18 klass.	1. Rang	Rebekka Leistner	00:03:15 ,03
WU 14	1 km	6 klass.	5. Rang	Bigna Suter	00:03:30 ,99
MU 16	1 km	5 klass.	1. Rang	Roman Hunziker	00:03:01 ,08
MU 16	1 km	5 klass.	5. Rang	David Hunziker	00:03:45 ,20
MU 23	1 km	8 klass.	1. Rang	Silvan Marfurt	00:02:42 ,72

Aarg. Einkampfmeisterschaften in Wohlen AG vom 07. Juni 2008

WU 14	0.08 km	6 klass.	5. Rang	Bigna Suter	00:00:11 ,83
MU 16	1 km	5 klass.	1. Rang	Roman Hunziker	00:02:47 ,39
MU 16	1 km	5 klass.	4. Rang	David Hunziker	00:03:45 ,68
M 20	1.5 km	6 klass.	3. Rang	Silvan Marfurt	00:04:19 ,23

Bieler Lauftage in Biel vom 13./14. Juni 2008

W 50	100 km	59 klass.	55. Rang	Doris Studer	18:00:41 ,00
------	--------	-----------	----------	--------------	--------------

LGT Alpin Marathon in Bendern LIE vom 14. Juni 2008

M 30	42.2 km	115 klass.	39. Rang	Tobias Häner	04:23:54 ,00
M 30	42.2 km	115 klass.	55. Rang	Jesus Contreras	04:36:52 ,00
M 50	42.2 km	83 klass.	6. Rang	Erwin Wernli	04:01:19 ,00

Regionenmeisterschaften Zentralschweiz in Aarau vom 22.06.2008

WU 14	1 km	20 klass.	2. Rang	Rebekka Leistner	00:03:15 ,55
WU 16	1 km	24 klass.	11. Rang	Bigna Suter	00:03:15 ,24
MU 16	1 km	13 klass.	1. Rang	Roman Hunziker	00:02:50 ,22

Schachencup 1500 m und C-Meeting in Brugg vom 01. Juli 2008

Frauen	0.4 km	2 klass.	2. Rang	Bigna Suter	00:00:66 ,19
Männer	0.8 km	1 klass.	1. Rang	Roman Hunziker	00:02:20 ,39
Männer	1.5 km	16 klass.	7. Rang	David Hunziker	00:05:55 ,29
Männer	1.5 km	16 klass.	16. Rang	Willi Lüthi	00:08:03 ,16

Schachencup 3000 m und C-Meeting in Brugg vom 08. Juli 2008

Männer	3 km	6 klass.	5. Rang	Roman Hunziker	00:10:16 ,73
Männer	3 km	28 klass.	28. Rang	Willi Lüthi	00:17:32 ,25
Männer	3 km	28 klass.	7. Rang	Urs Lehmann	00:11:14 ,28

Schachencup 12 Min. Lauf in Brugg vom 15. Juli 2008

Frauen	2.79 km	10 klass.	4. Rang	Joy Fest	00:12:00 ,00
Frauen	2.56 km	10 klass.	8. Rang	Mirjam Dönni	00:12:00 ,00
Männer	3.32 km	37 klass.	5. Rang	Matthias Rüede	00:12:00 ,00
Männer	3.22 km	37 klass.	12. Rang	Nik Brünisholz	00:12:00 ,00
Männer	2.11 km	37 klass.	36. Rang	Willi Lüthi	00:12:00 ,00

**Allen aufgeführten Läuferinnen und Läufern herzliche
Gratulation zu den erreichten Resultaten.**

Gewöhnlich steht
uns der Sinn nach
dem Ungewöhnlichen,
und Ihnen?

Da Sie selbst unverwechselbar sind,
sollte auch Ihr Haus unverwechselbar sein
– finden wir. Wenn Sie diese Ansicht teilen,
dann sollten wir ins Gespräch kommen. Ein
Gespräch, bei dem wir uns gemeinsam an
Ihre Wünsche herantasten: wo schwebt
Ihnen bereits etwas vor und wo ist's noch
nebulös? Wo wollen Sie künftig wohnen,
und wie? Um diese Fragen zu beantworten,
besichtigen wir gerne gemeinsam mit Ihnen
bestehende Häuser, sondieren mögliche
Grundstücke, zeichnen erste Pläne und
fertigen Kostenschätzungen an. Bis und
mit hier entstehen für Sie keine Kosten und
Verbindlichkeiten. Wagen Sie den Schritt
und entscheiden Sie sich, Ihren Haustraum
in einen Traum von Haus zu verwandeln:
dann freuen wir uns mit Ihnen. Und stehen
Ihnen gerne zur Seite; als Generalplaner,
professioneller Umsetzer und zuverlässiger
Partner für alle auftauchenden Fragen.



Walker Architekten AG
Neumarkt 1, Postfach
5201 Brugg
T 056 460 72 60
F 056 460 72 50

info@walker.ch
www.walker.ch

WALKER.

Wir stellen vor...

IRENE SCHÄRER

Was machst du neben dem Laufsport in deiner Freizeit?

Ich gohne noch de Schuel oft go käfele om mis Wösse om de neuschi Tratsch zerwitere. Söscht gohni no gern ond vell in Usgang ond is Kino. Im Wenter gohni ab ond zue go boarde ond im Sommer go skate ond go schwemme, natürlech met aschlüssendem sönnele!

Was gefällt dir besonders gut an der LSG Brugg?

Noch em Trening föhl ich mi emmer wie neu gebore. Natürlech körperlech aber au psychisch gohts mer besser nochdem di private Problemlü diskutiert send. Ich föhl mech i de LSG verstande!

An welchen Ort möchtest du gerne einmal in die Ferien reisen?

Natürlech of Hawaii!

Was möchtest du in deiner sportlichen Karriere noch erreichen?

Ich mache dä Sommer en J+S Kors ond hoffe, dasi aschlüssend mis neue Wösse au praktisch chan awände. Persönlech hani kei grossi Ambitione, hauptsächlich regelmässig is Trening go ond fit blibe!

Über welches Vereinsmitglied möchtest du an dieser Stelle im nächsten Vereinsorgan mehr erfahren?

Über d'Doris Studer



STECKBRIEF

ADRESSE: Lerchenweg 3
5234 Villigen

BERUF: Bes vor Chorzem
Kantonsschülerin,
Zuekonft ungewiss

GEB.-DATUM: 09. Jan. 1987

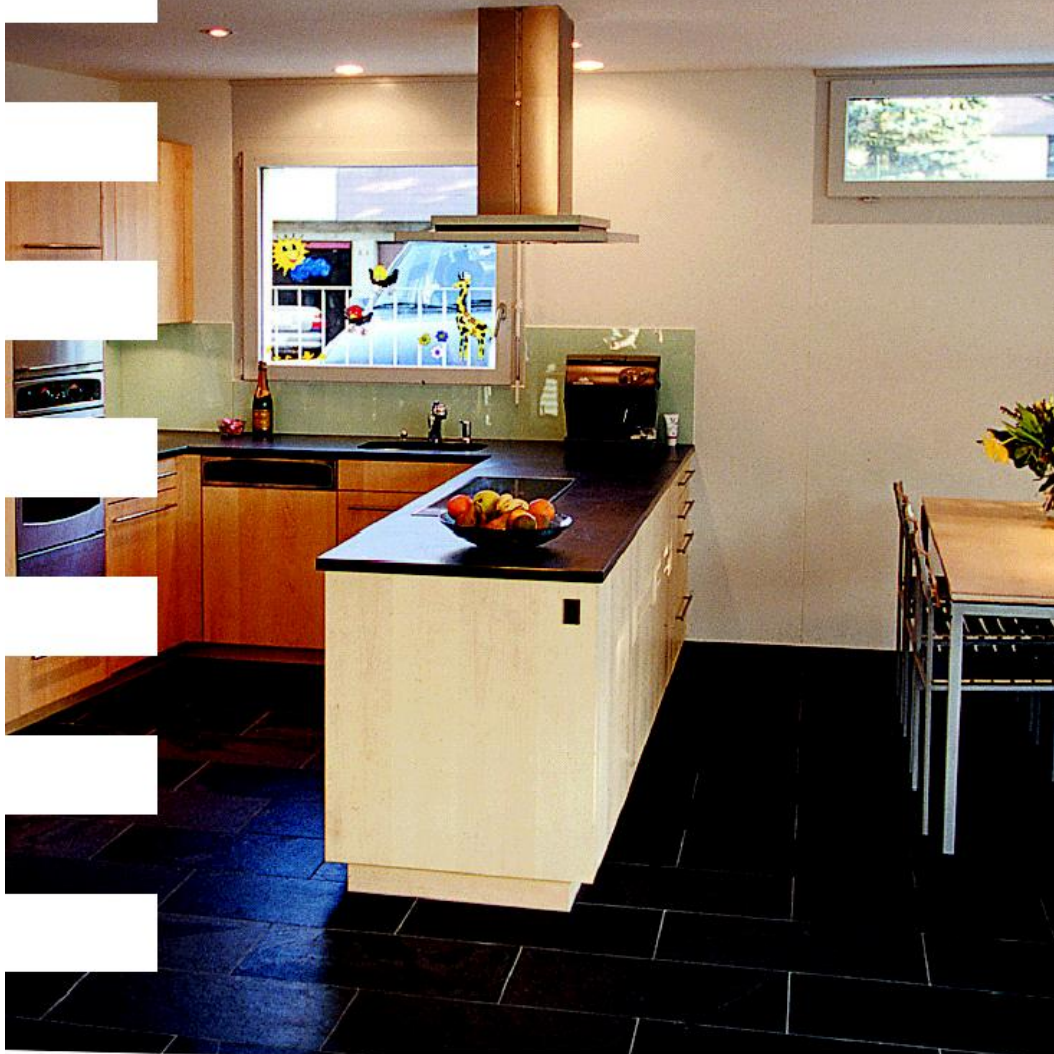
LIEBSTES BUCH: Harold and Maude
by Colin Higgins

LIEBSTE MUSIK: House, Hip-Hip
ond natürlech
Fasnachtsparties

LIEBSTE
INTERNETSEITE: www.leo.org ond
www.wikipedia.ch

IN DER LSG SEIT: 2000, grad nochem
Trainingslager

DIE SPICHER KÜCHE



KÜCHEN UND MÖBEL AUS BRUGG

■■■ SCHREINEREI SPICHER

AARAUERSTRASSE 96 · 5200 BRUGG · TEL. 056 442 15 52

AUSSTELLUNG AUCH SAMSTAGS 9.00-14.00 UHR WWW.SPICHER.CH

Die Sicht der Frau Z

Eine Liebeserklärung oder Was ich dir noch sagen wollte



Ja, ich bin links. Das ist so, und daran kann ich nichts ändern, auch wenn ich es wollte. Aber ich halte es so einfach nicht mehr länger aus.

Es fängt bereits am Morgen an. Denn du kannst ja nicht einen Tag auf deine Frühgymnastik verzichten, bist fast schon süchtig. Aber wegen deiner muffligen Laune nimmst du dir nicht mal richtig Zeit für mich; gehst mit mir um, wie wenn ich ein notwendiges Übel wäre. Gar komme ich mir manchmal vor, als ob du mich hassen würdest. Und wenn du dann mit mir losläufst, fängt mein Elend erst richtig an. Es ist nicht so, dass du mir zu schnell wärst. Aber...

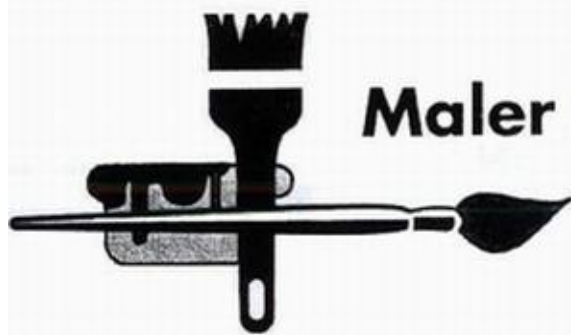
Andererseits mag ich dich ja schon. Ein bisschen. Weil du lässt mir meine Freiheiten. Und gönnst mir auch ab und zu eine Pause. Nur wird es im Lauf des Tages nicht besser. Schlimmer: Es wird je länger je unerträglicher. Abends, wenn ich jeweils als Mittel zum Zweck diene, damit du deine Aggressionen ausleben kannst, ist es kaum auszuhalten. Dann wünsch ich mir stets, ein anderer hätte mich gewählt.

Es liegt an dir, etwas zu ändern. Und bitte – tu es! Denn ich gebe mich nicht mehr damit zufrieden, dass du mich von oben herab behandelst. Ich gebe mich nicht mehr damit zufrieden, dass mich meine Kollegen ständig bemitleiden. Und ich gebe mich nicht mehr damit zufrieden, dass du deine Füße nur jeden zweiten Tag wäschst, dass du deine Zehnnägel nie schneidest, dass du verlöchernte Socken trägst. Und dass du diese höchstens einmal wöchentlich wechselst.

Mir stinkt es gewaltig.

Übrigens empfindet der Rechte genauso. Darum bitte ich dich: Denk doch auch einmal an uns. Denn wir Laufschuhe haben auch Rechte.

Anmerkung der Autorin: Der Text ist frei erfunden und bezieht sich weder auf bestimmte Personen und deren Füße noch spricht er entsprechende Situationen an.



Maler Haefeli

Marcel Haefeli
Freudensteinstrasse 3
5200 Brugg
Tel. 056 442 10 55
Natel 079 659 64 55
Fax 056 441 26 22

Der Vorstand

PRÄSIDENT

Ruedi Glauser
Birkenweg 15
5200 Brugg
Tel.: 056 / 441 83 51
Natel: 076 / 330 21 47
e-mail: rudi.glauser@bluewin.ch

VIZEPRÄSIDENT

Edy Zanin
Museumstrasse 20
5200 Brugg
Tel.: 056 / 441 68 12
Natel: 079 / 518 16 31
e-mail: edy.zanin@lsg-brugg.ch

KASSIER

Joël Klaus
Habsburgerstrasse 64
5200 Brugg
Tel.: 079 / 753 32 73
e-mail: joel.klaus@ubs.com

AKTUAR

Roger Rüede
Sommerhaldenstrasse 15 B
5200 Brugg
Tel.: 062 / 534 33 05
e-Mail: roger.rueede@lsg-brugg.ch

BEISITZER 1

Christian Kohli
Museumstrasse 17
5200 Brugg
Tel.: 056 / 441 38 25
e-mail: christian.kohli@lsg-brugg.ch

BEISITZER 2

Peter Lang
Stapferstrasse 45
5200 Brugg
Tel.: 056 / 441 21 42
e-mail: peter.lang1@gmx.ch

Zum Schluss noch etwas zum Schmunzeln:

Drei neureiche Damen unterhalten sich. Die erste prahlt: "Mein Mann geht jede Woche einmal ins Bordell!" Die zweite übertrumpft sie: "Das ist doch gar nichts! Mein Mann schafft es zweimal in jeder Woche." Nur die dritte sagt nichts. Als sie nach Hause kommt, fragt sie ihren Mann: „Sag mal, gehst du eigentlich auch ins Bordell?“ Etwas bedrückt antwortet der: „Ja, alle vierzehn Tage.“ - „Na, Gott sei Dank! Ich dachte schon, das könnten wir uns nicht leisten!“

